

# **Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen**

## **2. Vierteljahr 2005**

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lids.nrw.de](mailto:poststelle@lids.nrw.de)

Erschienen im September 2005

Preis der gedruckten Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 5,20 EUR)

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download im Webshop des LDS NRW.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2005  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Ver-  
breitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung,  
auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vor-  
herigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	4
<b>Erläuterungen</b> .....	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen. ....	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen .....	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	9
<b>Grafik</b>	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2003 . . . .	11

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (**WZ 93** – Baugewerbe) und seit dem Jahr 2003 auf die **WZ 2003** Baugewerbe umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 2003 diesen Bereichen zugeordnet:

### Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

### Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

### Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden

Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

## Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

## Definitionen

### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

### Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

### Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Eur<sup>1)</sup>. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

## Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

## Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
  
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

### Maßeinheiten

Mill. = Millionen  
% = Prozent  
Std. = Stunden

### Abkürzungen

Vj = Vierteljahr  
Hj = Halbjahr  
D = Durchschnitt  
MD = Monatsdurchschnitt  
JS = Jahressumme

### Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

## **Tabellenteil**

### 1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 2003 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
			ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
			Anzahl			1 000	1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation	894	33 972	25 430	10 816	166 706	81 461	758 024
45.31	darunter Elektroinstallation	386	15 150	11 872	5 052	74 566	30 954	315 804
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	53	2 133	1 615	719	12 420	5 906	58 235
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Hei- zungs- und Lüftungsinstallation	436	14 974	10 638	4 538	69 376	39 779	348 462
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	453	14 864	11 721	4 967	77 167	26 287	315 777
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	29	803	649	255	4 236	1 507	18 335
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	110	3 457	2 584	1 176	18 277	7 213	92 895
45.43.1	Parkettlegerei	10	273	205	91	1 356	619	11 505
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	43	1 078	803	313	5 751	2 084	23 853
45.43.3	Estrichlegerei	11	310	195	87	1 224	947	10 932
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	221	8 240	6 763	2 844	43 734	12 622	139 686
45.44.2	Glasergerberbe	18	477	368	150	1 818	807	13 020
<b>45.3/45.4/ 45.5</b>	<b>Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe</b>	<b>1 353</b>	<b>49 032</b>	<b>37 297</b>	<b>15 849</b>	<b>245 188</b>	<b>108 269</b>	<b>1 079 217</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

### 2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter/-innen		lohn- summe	gehalt- summe	
		Anzahl			1 000	1 000 EUR	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	220	3 529	2 631	1 173	16 758	7 187	77 674
20 – 49	937	27 206	21 055	9 014	132 101	52 088	555 557
50 – 99	154	10 121	7 734	3 203	50 794	23 872	239 723
100 – 199	29	3 945	2 874	1 221	20 606	11 302	106 878
200 und mehr	13	4 231	3 003	1 238	24 929	13 819	99 385
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>1 353</b>	<b>49 032</b>	<b>37 297</b>	<b>15 849</b>	<b>245 188</b>	<b>108 268</b>	<b>1 079 217</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



**3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
	Anzahl			1 000	1 000 EUR		
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Düsseldorf	54	2 748	1 949	856	22 099	60 445	73 230
Duisburg	46	1 680	1 322	535	11 718	29 540	30 406
Essen	59	3 290	2 467	998	26 923	76 216	77 877
Krefeld	19	713	499	202	5 202	25 253	25 265
Mönchengladbach	24	883	643	284	6 287	16 560	16 815
Mülheim an der Ruhr	14	579	439	187	7 044	14 891	14 903
Oberhausen	27	1 042	824	340	8 068	25 146	25 401
Remscheid	2	.	.	.	.	.	.
Solingen	4	.	.	.	.	.	.
Wuppertal	21	690	522	254	6 604	20 812	21 148
<b>Kreise</b>							
Kleve	24	1 189	959	396	7 663	25 424	26 098
Mettmann	24	974	716	289	7 310	25 305	25 721
Rhein-Kreis Neuss	18	896	666	337	8 623	22 947	23 291
Viersen	13	460	352	151	3 700	7 576	9 141
Wesel	42	1 598	1 230	520	9 079	25 868	26 248
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>391</b>	<b>16 915</b>	<b>12 719</b>	<b>5 404</b>	<b>131 555</b>	<b>379 716</b>	<b>399 564</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Aachen	14	470	307	138	3 464	8 012	8 019
Bonn	33	1 130	891	378	7 137	23 172	23 267
Köln	83	3 404	2 532	1 044	27 076	94 712	95 326
Leverkusen	12	696	539	226	5 477	18 773	19 137
<b>Kreise</b>							
Aachen	19	680	518	238	4 521	11 312	11 675
Düren	19	553	435	193	4 102	12 189	13 751
Rhein-Erft-Kreis	22	715	547	240	5 522	16 040	16 479
Euskirchen	7	295	228	96	1 704	8 758	8 758
Heinsberg	16	493	383	173	3 305	10 449	10 449
Oberbergischer Kreis	16	528	396	164	4 150	9 258	10 258
Rhein.-Berg. Kreis	24	702	530	204	4 365	17 655	17 823
Rhein-Sieg-Kreis	36	1 063	818	344	8 156	22 440	23 600
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>301</b>	<b>10 729</b>	<b>8 124</b>	<b>3 438</b>	<b>78 979</b>	<b>252 770</b>	<b>258 542</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bottrop	5	128	98	44	755	2 923	2 923
Gelsenkirchen	27	1 132	768	333	7 954	19 657	20 004
Münster	35	1 241	967	425	8 343	29 284	29 850

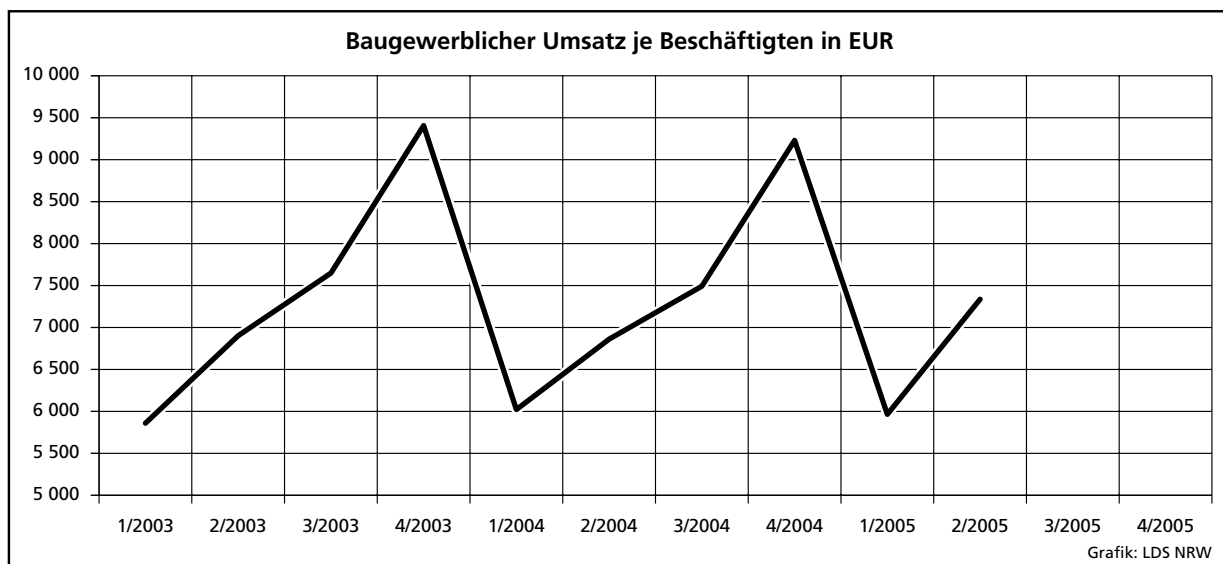
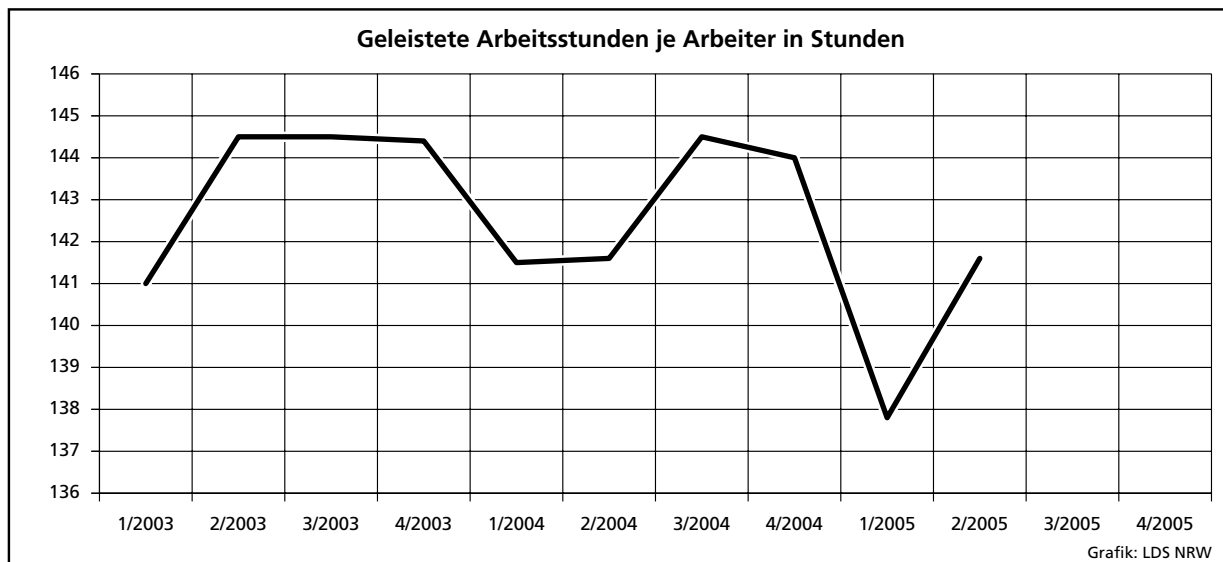
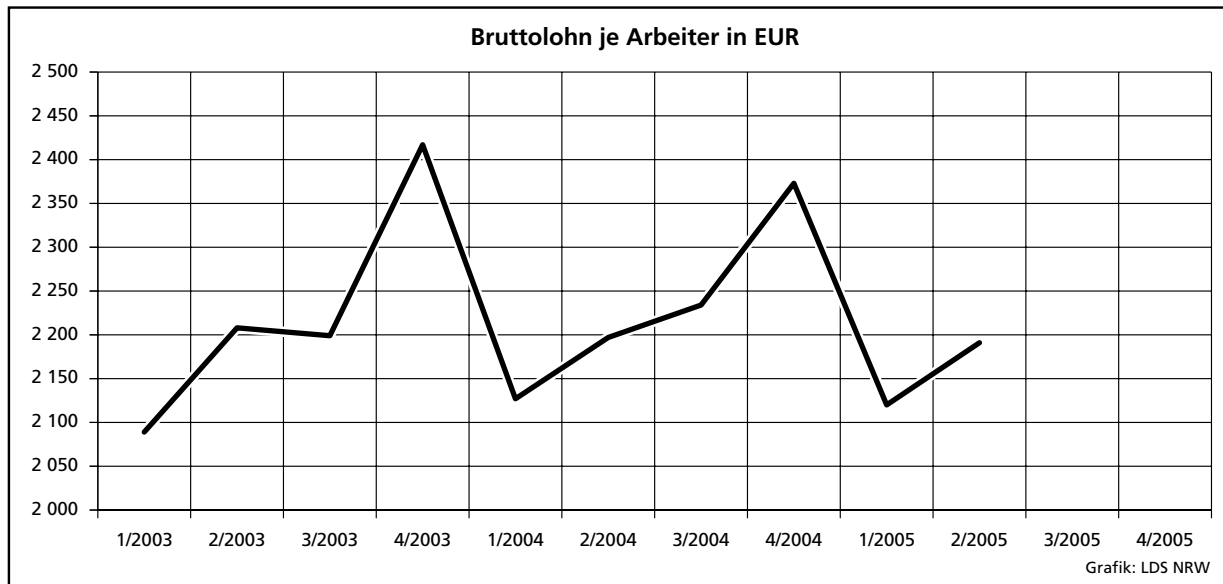
\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
<b>Kreise</b>							
Borken	58	1 922	1 492	654	12 964	47 945	51 463
Coesfeld	22	625	481	215	4 220	16 288	16 776
Recklinghausen	54	1 825	1 474	610	11 583	32 654	34 482
Steinfurt	33	1 157	933	377	7 458	23 382	24 811
Warendorf	26	689	571	235	4 247	13 430	14 091
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>260</b>	<b>8 719</b>	<b>6 784</b>	<b>2 893</b>	<b>57 524</b>	<b>185 563</b>	<b>194 400</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>							
Bielefeld	18	450	316	138	3 546	11 133	11 412
<b>Kreise</b>							
Gütersloh	34	1 036	791	354	7 016	24 593	26 044
Herford	21	666	525	225	4 174	15 550	15 606
Höxter	8	288	208	73	1 832	5 476	5 776
Lippe	20	832	618	276	5 653	16 448	16 773
Minden-Lübbecke	20	558	412	160	3 548	12 237	12 331
Paderborn	32	1 145	866	326	7 645	25 641	26 613
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>153</b>	<b>4 975</b>	<b>3 736</b>	<b>1 552</b>	<b>33 414</b>	<b>111 078</b>	<b>114 555</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bochum	35	1 021	801	343	7 422	18 365	19 751
Dortmund	44	1 422	1 127	484	9 828	32 135	32 689
Hagen	16	563	434	170	3 819	9 167	9 760
Hamm	20	674	555	242	4 275	12 348	12 891
Herne	17	557	424	168	3 492	8 279	8 302
<b>Kreise</b>							
Ennepe-Ruhr-Kreis	13	332	252	101	2 371	6 030	6 042
Hochsauerlandkreis	17	533	411	187	3 275	10 235	11 183
Märkischer Kreis	18	445	312	140	3 190	9 529	10 304
Olpe	3	98	71	35	598	2 831	3 118
Siegen-Wittgenstein	21	742	511	225	5 643	16 290	18 486
Soest	25	791	635	291	4 714	14 791	16 108
Unna	19	516	401	179	3 359	10 089	10 513
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>248</b>	<b>7 694</b>	<b>5 934</b>	<b>2 565</b>	<b>51 986</b>	<b>150 089</b>	<b>159 147</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 353</b>	<b>49 032</b>	<b>37 297</b>	<b>15 852</b>	<b>353 458</b>	<b>1 079 216</b>	<b>1 126 208</b>

\*) Anmerkung Seite 9

**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2003**  
 Monatsdurchschnittswerte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden  
Bestellnummer: F 21 3 2003 00 Preis: 5,30 EUR

### Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 22 3 2003 00 Preis: 6,30 EUR

### Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 20 3 2005\* Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

### Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: F 23 3 2003 00 Preis: 1,70 EUR

## Wohnungswesen

### Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen  
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

### Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2003

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)  
Bestellnummer: F 24 3 2003 00 Preis: 2,50 EUR

## Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausrüstung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 22 3 2004 00 Preis: 2,70 EUR

### –, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 21 3 2005\* Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 23 3 2003 00 Preis: 1,30 EUR

## Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

### –, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.  
Bestellnummer: E 30 3 2004 00 Preis: 1,30 EUR

### –, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise  
Bestellnummer: E 29 3 2005\* Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

### –, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken  
Bestellnummer: E 33 3 2003 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Hans-Dieter Heinrichs unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

\*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)